

Nichtamtlicher Teil

Stadtgeschichte wird zum Spiel



Eine ganz besondere Verbindung zwischen Spielefestival und Stadtjubiläum schafft in diesem Jahr das Stadtarchiv Altenburg. Dessen Mitarbeiterinnen haben bekannte Spielideen eigens auf die 1.050-jährige Geschichte Altenburgs zugeschnitten. Am Sonntag, 23. August, können die Besucher diese im Brettspielgarten selbst ausprobieren. Bei „Finde den Unterschied“ dient eine historische Postkarte des Altenburger Bahnhofs als Vorlage. Mit Memo und Puzzle lassen sich alte Stadtansichten Stück für Stück entdecken. Bei „Finde mich“ müssen historische Persönlichkeiten wie Georg Spalatin, Emma Sachse, Erika von Watzdorf-Bachoff oder Herzog Joseph erkannt werden. Beim „Altenburg-Zeitstrahl“ sind Geschichtswissen und ein gutes Gespür gefragt. Historische Ereignisse müssen in die richtige zeit-



liche Reihenfolge gebracht werden. Während das Datum der 1.000-Jahr-Feier vielleicht noch leicht einzuordnen ist, wird die Frage, ob beispielsweise die erste Mädchenschule älter oder jünger als der Stadtwald ist, schon deutlich kniffliger. So lässt sich Altenburgs Geschichte ganz nebenbei und auf spielerische Weise neu entdecken.

Die Straßenverkehrsbehörde informiert
Sperrungen zum Spielefestival

Rund um das Spielefestival-Wochenende 21. – 23.08.2026 wird es im Rahmen der Veranstaltungssicherung zu zahlreichen Sperrungen kommen. Ab Freitag, 21.08.2026, ca. 12 Uhr bis zum Sonntag, 23.08.2026, ca. 19 Uhr wird die August-Bebel-Straße vom Kino Capitol bis zum Parkplatz Südbad für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Dabei ist sowohl die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz als auch die Zufahrt zu den Parkplätzen Inselzoo und Südbad sowie das Parken in diesem Bereich nicht möglich. Bereits in der Schmöllnschen Landstraße/Brauhausstraße sowie in der Geschwister-Scholl-Straße wird auf die Sperrung hingewiesen, diese werden als Sackgassen ausgeschildert sein. Ebenfalls im genannten Zeitraum werden aus Sicherheitsgründen der Teichplan sowie die untere Langengasse (zwischen Geschwister-Scholl-Straße und Teichplan) für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr in den drei genannten Straßenzügen (August-Bebel-Straße, Teichplan und Langengasse) wird nur über Sondergenehmigungen – mit der Zufahrt über die August-Bebel-Straße in Höhe Kino – möglich sein. Auch in diesem Jahr besteht wieder für die Besucher die Möglichkeit den Weg zwischen dem Festivalgelände Großer Teich und Baderei mit dem Festivalexpress zurückzulegen. Allerdings ändert sich in diesem Jahr die Fahrtstrecke: die Bahn fährt zwischen der Festwiese vor der Schwimmhalle über die August-Bebel-Straße, zum Kleinen Teich und über die Wallstraße zum Wendepunkt Hinter der Waage/Mühlpforte und wieder zurück zum Festivalgelände. Für den Festivalexpress und die Veranstaltungsflächen Hinter der Waage/Mühlpforte muss die Wallstraße ebenfalls für das gesamte Festwochenende, ab Freitag, den 21.08.2026 gegen 15 Uhr bis Sonntag, den 23.08.2026 gegen

19 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Sperrung der Wallstraße beginnt bereits am Theaterplatz und zieht sich über den gesamten Straßenverlauf. Auch die Einfahrtsbereiche Hinter der Waage und Hillgasse auf die Wallstraße sind von der Sperrung betroffen. Die Zufahrt für die Anlieger der Wallstraße ist über Brückchen und Frauenfelsstraße als Sackgasse möglich. Für diese Maßnahme wird die Einbahnstraße Keplerplatz aufgehoben, so dass die Zufahrt zum Brückchen und zur Frauenfelsstraße darüber möglich wird. Fahrzeugführer, welche vom Theater bzw. Marstall in Richtung Großer Teich möchten, werden gebeten über die Münsaer Straße und Heinrich-Heine-Straße zu fahren. Die Baderei ist am Samstag und Sonntag auch in diesem Jahr eine Veranstaltungsfläche des Spielefestivals. Aus diesem Grund wird die Baderei in dieser Zeit ebenfalls gesperrt, die vorhandenen Poller werden geschlossen. Die Einfahrt und Ausfahrt für Anwohner und Stellplatzzinhaber ist in dieser Zeit nicht möglich. Sie werden gebeten, Ihre Fahrzeuge am Samstag und Sonntag außerhalb des gesperrten Bereiches abzustellen. Für die am Sonntag stattfindende Parade der Vereine wird der gesamte Marktplatz ab 8 Uhr bis voraussichtlich 14 Uhr gesperrt. Das Parken auf dem Parkplatz Markt ist in dieser Zeit nicht möglich. Aufgrund der Sperrung Wallstraße entfällt die Haltestelle des ÖPNV in der Wallstraße, die Ersatzhaltestelle wird an den Teichplan/Kino Capitol verlegt. Rund um das Festivalgelände werden Haltverbotszonen eingerichtet. Wir bitten um Beachtung. Für die Besucher des Spielefestivals stehen die öffentlichen Parkplätze am Großen Festplatz in der Zwickauer Straße, der Parkplatz Anger und der Parkplatz Am Kleinen Teich sowie die Tiefgarage Rossplan zur Verfügung.

EUTB im Gespräch mit Oberbürgermeister Neumann
Kostenlose Beratung rund um
Teilhabe und Rehabilitation

Zu einem Austausch über die Arbeit der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) trafen sich am Mittwoch, 12. August, Daniela Jauer und Stephanie Pommer von der EUTB Ostthüringen mit Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand das Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige. Die EUTB unterstützt Ratsuchende kostenlos und unabhängig bei Fragen rund um Rehabilitation und Teilhabe. Das Angebot soll Menschen dabei helfen, ihre Möglichkeiten und Rechte besser zu kennen und selbstbestimmt Entscheidungen zu treffen. Beraten wird beispielsweise zu möglichen Unterstützungsleistungen, Hilfsmitteln oder Fragen der gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe. Die Beratung kann dabei bereits vor der Beantragung konkreter Leistungen in Anspruch genommen werden. Ein wichtiger Ansatz ist die Beratung auf Augenhöhe, unter anderem

durch sogenannte Peer-Beratung, bei der Menschen mit eigener Erfahrung als Betroffene andere Ratsuchende unterstützen. Auch in Altenburg gibt es eine Beratungsstelle der EUTB Ostthüringen. Sie befindet sich im Bahnhofcenter in der Wenzelstraße 43, 04600 Altenburg. Ansprechpartnerin ist Daniela Jauer, Teilhabeberaterin und Peer-Beraterin. Die Beratungsstelle ist dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Termine außerhalb dieser Zeiten können nach Vereinbarung vereinbart werden.
Kontakt:
Telefon: 03447 3187737
E-Mail: eutb-ost@vitt-online.de
E-Mail: jauer.eutb@vitt-online.de
Träger der EUTB Ostthüringen ist der Verband für Inklusion und Teilhabe in Thüringen e. V. (VITT).
i. A. Schmidt
Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters/
stellv. Pressesprecher

Jahresabschluss des WABA
zum 31. Dezember 2025

Am 27. August 2026 werden die Beschlussvorlagen zum Jahresabschluss 2025 für den WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg) im Stadtrat behandelt. Damit liegt der erste Jahresabschluss nach Inkrafttreten der neuen Gebühren für Trinkwasser und Abwasser vor. Das Jahr 2025 konnte der WABA insgesamt mit einem positiven Ergebnis abschließen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Überschüsse des WABA nicht frei verfügbar sind. Gewinne und Verluste werden im Rahmen der Gebührenkalkulation über die jeweiligen Gebührenperioden berücksichtigt und entsprechend verrechnet. Das positive Ergebnis des Jahres 2025 dient daher insbesondere dazu, die in den vergangenen Jahren aufgelaufenen Fehlbeträge auszugleichen. Insgesamt wurde 2025 ein Jahresgewinn von

knapp 700.000 Euro erzielt, der insbesondere im Trinkwasserbereich erwirtschaftet wurde. Der geplante Jahresüberschuss im Abwasserbereich konnte nicht erreicht werden. Gründe hierfür sind unter anderem hohe Reparaturkosten und Instandhaltungsaufwendungen. Festzustellen ist zudem, dass die gestiegenen Gebühren nicht, wie teilweise befürchtet, zu einem drastischen Rückgang beim Trinkwasserabsatz und bei der Abwassermenge geführt haben. Der Jahresabschluss 2025 des WABA erhielt nach Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde bestätigt.

(Mitteilung des Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg (WABA))

FREIZEITGESTALTUNG
im Seniorentreff Nord
Angebot vom 24. – 28. August 2026

Keine Mitgliedschaft
erforderlich!

Seniorentreff Altenburg Nord
Otto-Dix-Str. 44
04600 Altenburg

Stadtbuslinie S, Bushaltestelle A.-Levy-Str.
Parkplätze vor Ort

Telefon für Rückfragen:

03447 / 48 87 157

Öffnungszeiten

Montag-Donnerstag 9:00 – 16:30 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Montag – Donnerstag

9.00 – 16.30 Uhr Öffentlicher Café-Betrieb
(Spiele können jederzeit
vor Ort ausgeliehen werden)

Montag, 24. August

9.00 – 16.30 Uhr Spieletag
14.00 – 16.00 Uhr Treff der Briefmarkenfreunde

Dienstag, 25. August

9.00 – 16.30 Uhr Seniorensport

Mittwoch, 26. August

13.00 – 16.30 Uhr Handarbeitsnachmittag

Donnerstag, 27. August

9.00 – 16.30 Uhr Spieletag

Freitag, 28. August

13.30 – 16.00 Uhr Bingo-Nachmittag

Impressum
Herausgeber: Stadt Altenburg, Stadtverwaltung, Markt 1, 04600 Altenburg, Tel. (03447) 594170, Fax (03447) 594138
Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt: Christian Bettels, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit oder Vertreter im Amt
Vertrieb: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH, Druckereistraße 1, 04159 Leipzig
Druck: MZ Druckerei GmbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle/Saale
Erscheinungsweise: wöchentl., kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Altenburger Haushalte, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an Herausgeber
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen: Bestellung bei der Stadtverwaltung unter obiger Anschrift, Abonnementpreis bei Postversand 78,00 € jährlich, bei Einzelbezug 1,55 €